



Brüssel, den 24. November 2014  
(OR. en)

15897/14

---

---

**Interinstitutionelles Dossier:**  
**2014/0017(COD)**

---

---

EF 319  
ECOFIN 1071  
CODEC 2334

## A-PUNKT-VERMERK

---

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Rat
Betr.:	Vorschlag für eine VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Meldung und Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (erste Lesung) – <i>Allgemeine Ausrichtung</i>

---

### I. EINLEITUNG

1. Die Kommission hat dem Rat am 29. Januar 2014 ihren Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Meldung und Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften ("SFT-Verordnung")<sup>1</sup> übermittelt. Dieser Vorschlag wurde zusammen mit dem Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über strukturelle Maßnahmen zur Erhöhung der Widerstandsfähigkeit von Kreditinstituten in der Union<sup>2</sup> vorgelegt.
2. Die SFT-Verordnung wird die Märkte für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte transparenter machen und somit die Finanzstabilität stärken, indem gewährleistet wird, dass Informationen über SFT auf effiziente Weise an Transaktionsregister und Anleger in Organismen für gemeinsame Anlagen gemeldet werden.

---

<sup>1</sup> Dok. 6020/14 EF 38 ECOFIN 98 CODEC 284 + ADD 1.

<sup>2</sup> Dok. 6022/14 EF 39 ECOFIN 99 CODEC 285 + ADD 1 bis ADD 4.

3. Infolge der verstärkten Transparenz bei SFT wird die Verordnung auch verhindern, dass Finanzinstitute, einschließlich Banken, versuchen, die Vorschriften zu umgehen, indem sie ihre Tätigkeiten teilweise in den weniger streng regulierten Schattenbankenbereich verlagern.
4. Der Ausschuss für Wirtschaft und Währung des Europäischen Parlaments wird voraussichtlich im März 2015 über seinen Bericht abstimmen. Der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss<sup>3</sup> und die Europäische Zentralbank<sup>4</sup> haben am 9. Juli bzw. am 11. Juli 2014 Stellung genommen.
5. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter hat am 19./20. November 2014 der in Dokument 15424/14 EF 309 ECOFIN 1043 CODEC 2227 enthaltenen allgemeinen Ausrichtung zu dem Verordnungsvorschlag zugestimmt und die Erklärungen in der Fassung des Dokuments 15423/14 EF 308 ECOFIN 1042 CODEC 2226 ADD 1 zur Kenntnis genommen.

## II. FAZIT

6. Daher wird der Rat ersucht,
  - die allgemeine Ausrichtung zu dem Verordnungsvorschlag (Dok. 15424/14 EF 309 ECOFIN 1043 CODEC 2227) zu bestätigen und
  - den Vorsitz zu ersuchen, die Verhandlungen mit dem Europäischen Parlament auf der Grundlage der vereinbarten allgemeinen Ausrichtung zu führen, damit eine Einigung in erster Lesung erzielt werden kann.

---

<sup>3</sup> Dok. 11829/14 EF 200 ECOFIN 746 CODEC 1124

<sup>4</sup> Dok. 11921/14 EF 201 ECOFIN 749 CODEC 1631